

Sonntag, 24. März

IV

## Identität und/als Objekt

Moderation: Doerte Bischoff

- 9.00 **Mona Körte (Berlin)**  
Übergangsobjekte: Tagebücher  
zwischen den Sprachen
- 9.45 **Katja Schubert (Paris)**  
Ein Schiff auf der Dizengoffstraße.  
Dinge in Yoel Hoffmanns  
„Christus der Fische“  
Pause
- 10.45 **Katarzyna Sliwinska (Posen)**  
„Poniemiecki“. Von Dingen, die von  
den Deutschen zurückgelassen  
wurden und ihrem Ort in der neue-  
ren polnischen Literatur
- 11.30 **Barbara Thums (Tübingen)**  
Textile Dinge des Exils: Ästhetik  
und Politik der Kleidung in Thomas  
Manns „Joseph und seine Brüder“  
und Reinhard Jirgls  
„Die Unvollendeten“
- 12.15 **Charlton Payne (Erfurt)**  
Poetik des Passes  
Brunch/Catering
- 14.00 **Abschlussdiskussion**  
Abreise

Exil

Gesellschaft für Exilforschung  
[www.exilforschung.de](http://www.exilforschung.de)

Veranstaltungsort  
Warburg-Haus  
Heilwigstraße 116  
20249 Hamburg  
Telefon: 040/42838-6148

Organisation  
Prof. Dr. Doerte Bischoff (Hamburg)  
Prof Dr. Joachim Schlör (Southampton)



Walter A. Berendsohn Forschungsstelle  
für deutsche Exilliteratur

Walter A. Berendsohn Forschungsstelle  
für deutsche Exilliteratur  
Telefon: 040/42838-2049  
Email: [buer0.exil@uni-hamburg.de](mailto:buer0.exil@uni-hamburg.de)  
[http://www1.slm.uni-hamburg.de/de/  
forschen/arbstzentren/exilforschung.html](http://www1.slm.uni-hamburg.de/de/forschen/arbstzentren/exilforschung.html)

Mit freundlicher Unterstützung von



Universität Hamburg  
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UNIVERSITY OF  
Southampton

Gestaltung: Booth Design Unit

# Dinge des Exils

Jahrestagung der  
Gesellschaft für Exilforschung  
22. bis 24. März 2013  
Warburg-Haus Hamburg



# Dinge des Exils

## Jahrestagung der Gesellschaft für Exilforschung

22. bis 24. März 2013

Warburg-Haus Hamburg

### Freitag, 22. März

- Ab 13.00 Eintreffen der Teilnehmer/innen  
Registrierung
- 13.30 Begrüßung Ursula Langkau-Alex  
(GfE)
- 13.40 Begrüßung und Einführung  
Doerte Bischoff / Joachim Schlör

### I Exil, Migration, Materialität

Moderation: Susanne Komfort-Hein

- 14.00 Johannes Evelein (Hartford/CT)  
Erste Dinge: Reisegepäck im Exil –  
eine phänomenologische Lektüre
- 14.45 Burcu Dogramaci (München)  
Objekte der Migration – zeitge-  
nössische künstlerische Strategien  
und produktive Aneignungen  
Pause
- 15.45 Andreas Stuhlmann (Hamburg)  
Villa Aurora – ensemble de mémoire
- 16.30 Anne-Rose Meyer (Hamburg)  
Der Herd, das Feuer, das Essen in  
Exilwerken Anna Seghers', Irmgard  
Keuns und Aglaja Veteranyis  
Pause

### II Objekte und (Ent-)Ortungen

Moderation: Claudia Benthien

- 17.30 Katarzyna Lukas (Danzig)  
„Dinge des Exils“ als Impuls der  
Identitätsfindung am Beispiel der  
Romane W.G. Sebalds und J.S. Foers
- 18.15 Anna Langenbruch (Hannover)  
„Schallplatten emigrierter Künstler  
bevorzugt“: Medium, Materialität  
und Musikexil  
Pause
- 19.15 **Abendvortrag**  
Dorothee Kimmich (Tübingen)  
Dinge in der Fremde  
Gemeinsames Abendessen

### Samstag, 23. März

Moderation: Christina Pareigis

- 9.00 Robert Krause (Freiburg)  
„Dinge, die ihren Zusammenhang  
verloren hatten wie wir“. Hans Sahls  
und Ruth Tassonis Erinnerungen an  
die „anonyme Geschichte“ des Exils
- 9.45 Claudia Röser (Hamburg)  
Von der Einrichtung im Exil –  
Hilde Spiels „Lisas Zimmer“  
Pause
- 10.45 Linda Maeding (Barcelona)  
Dingwelten in Auflösung:  
Zum Traumcharakter des Exils

### III Stückwerk: Collage, Album, Sammlung

Moderation: Joachim Schlör

- 11.30 Annegret Pelz (Wien)  
Mobilisierung der Dinge im Album
- 12.15 Elisabeth Gallas (Wien)  
Bücher als Gedächtnisträger.  
Zur Bedeutung der Rettung  
europäisch-jüdischer Bibliotheken  
nach dem Zweiten Weltkrieg  
Mittagspause  
[Vorstandssitzung GfE]
- 15.00 Nikola Herweg, Caroline Jessen  
(Marbach)  
Ben-Chorins Rezensionbuch  
„Kritiken über mich“ (Präsentation)
- 15.45 Anthony Grenville (London)  
Dinge der Vergessenheit:  
Der Fall eines unbekanntenen  
jüdischen Flüchtlings  
Pause  
Moderation: Kerstin Schoor
- 16.15 Anat Feinberg (Heidelberg)  
Der Fasan, Bialik und die Sehnsucht  
nach dem Zuhause
- 17.00 Sibylle Schönborn (Düsseldorf)  
„Crème Choisy – Bar Argentino –  
Return Ticket Not Transferable“:  
Max Hermann Neißes Text-Bild-  
Archiv des Exils
- 18.30 Mitgliederversammlung der Gesell-  
schaft für Exilforschung